

Zu diesem Tagesordnungspunkt heißt Ausschussvorsitzende Menslage die Schüler der von-Ravensberg-Schule samt WPK-Lehrer Peter Gang herzlich willkommen und bittet um Vorstellung der Ausarbeitungen.

Die Schüler berichten, dass sie einen Fragebogen entwickelt haben. Dieser ist dem Protokoll beigelegt. In Gruppen wurden sowohl Schulkameraden als auch gezielt Einwohner der Stadt nach Wünschen zum Thema Spielplatzbau befragt. Alle Altersgruppen wurden berücksichtigt, ca. 500 Befragungen konnten ausgewertet werden.

Die Arbeitsgruppen stellen sodann vier Vorschläge ausführlich vor. Diese sind dem Protokoll beigelegt. Neben typischen Geräten wie Schaukel und Rutsche sind folgende Wünsche mehrfach geäußert worden: ausreichend Sitzgelegenheiten und Mülleimer, Bodentrampolin, Seilbahn, Nestschaukel sowie natürliche Beschattung.

Zum weiteren Vorgehen berichten die Schüler, dass der WP-Kurs „Technik“ der Klasse 9 alle Vorschläge in eine Zeichnung zusammenfassen wird. Zur nächsten Ausschusssitzung wird der WPK Klasse 10 eine Abschlusspräsentation vorbereiten.

Die Ausschussmitglieder bedanken sich bei den Schülern für die vielen Ideen und die gelungene Vorstellung. Sodann verlassen die Gäste die Sitzung.

Abschließend gibt Außenstellenleiter Wesselkämper bekannt, dass die Jahreshauptuntersuchung der Spielplätze durch den externen Gutachter vor wenigen Wochen stattgefunden hat. Es wurden kaum Mängel festgestellt. Teilweise ist Sand aufzufüllen, um die Fallenergie aufzufangen. Der Bauhof ist derzeit dabei, die Beanstandungen zu beseitigen.

Die Stellungnahme des Inge.-Büros zu den Vorschlägen, welche Spielplätze wenig frequentiert werden bzw. welche Geräte umgestellt werden dürfen, steht noch aus.